



Liebe Schüler, Eltern, Lehrer und Freunde,
willkommen zurück aus den Herbstferien!

Von den S3-Reisen kurz zuvor sind angeblich alle einigermaßen heil zurückgekehrt, reicher an Erfahrungen und nur in Ausnahmefällen ärmer an Wertsachen. In den nächsten Ausgaben wird über einzelne Fahrten zu lesen sein. Auch die Projektwoche vor den Ferien hat viele interessante Ergebnisse zutage gefördert - unten einige Eindrücke. Allen einen guten Start ins 2. Quartal! Florian Binder



**Projekt-
woche**



Ein Vorlesewettbewerb für Fünftklässler Leseförderung von Schülern für Schüler

Die 7F3 kann bereits im dritten Jahr für die 5. und 6. Klassen in der Mittagspause die Nutzung der Unterstufenbibliothek anbieten, die in Haus 4 von Montag bis Donnerstag geöffnet ist. Dort können die Schülerinnen und Schüler in den vorhandenen Büchern lesen, diese aber auch ausleihen. An manchen Tagen haben die Bibliothekare alle Hände voll zu tun. Vor allem nach den Herbstferien wird es an der Ausleihtheke wieder Schlangen geben, wenn wieder neue aktuelle Bücher in den Bestand aufgenommen wurden, bei deren Finanzierung der Schulverein des MCG großzügige Unterstützung geleistet hat. Immer wieder lassen sich die Schüler neue Aktionen einfallen, die der Leseförderung dienen. Vor einem Jahr haben sie eine neue 5. Klasse kurz vor den Sommerferien zu einer Lesenacht eingeladen, im letzten Jahr veranstalteten sie für die Sechstklässler einen „eigenen“ Vorlesewettbewerb, in diesem Jahr nun einen für die Fünftklässler. „Mit so vielen Anmeldungen haben wir nicht gerechnet“, gab



Nick Meschkat zu, der auch verantwortlich für den reibungslosen Ablauf des Vorlesewettbewerbs war. Mehr als 50 Kinder wollten an dem Vorlesewettbewerb teilnehmen. Als Preise winkten Teddybären, ein Vorschlag von **Christina Draggers**, der ebenfalls Dank Spenden umgesetzt werden konnte. Der Hauptpreis für die beste Leserin ging an **Afina Polihronakis** aus der 5L. Herzlichen Dank dem Schulverein für seine Hilfe, den verantwortlichen Schülerinnen und Schülern, die für eine reibungslose Durchführung sorgten, sowie den Lehrern, welche über wettbewerbsbedingte Unterrichtsstörungen freundlich hinwegsehen. *Maren Arz*

Tischtennis-Stars

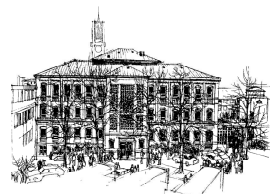
Das September-Turnier der Hamburger Tischtennis-Jugend konnten **Amélie Rocheteau** (6FL) und ihr Bruder **Fabien** (8b) klar für sich entscheiden. Auf der Veranstaltung traten die besten 16 Hamburger Spielerinnen und Spieler der jeweiligen Altersklassen gegeneinander an. Beide Rocheteau-Geschwister gewannen mit Leichtigkeit und Sicherheit in der A-Konkurrenz und festigten damit ihre Positionen als Nr. 1 in Hamburg. Beide spielen seit 2005 im WTB Tischtennis und gewannen seither zahlreiche Pokale.



Die neuen (alten) Schulsprecher



In einem harten Bewerbungskampf konnte sich Team 1 bei den Schulsprecherwahlen durchsetzen. Damit ist das personell etwas veränderte Team aus dem letzten Schuljahr erneut im Amt: Wir gratulieren Kim Huynh, Lena Lange, Dona Kaba und Alexander Linewitsch.



Jugend trainiert für Olympia mit 4 MCG-Booten

Beim diesjährigen Bundesfinale Jugend trainiert für Olympia (22.9.-26.9.09), den Deutschen Meisterschaften für Schüler-runderer, hat das MCG allein vier der sieben Hamburger Boote gestellt. Auf dem Landesentscheid in Hamburg, der Qualifikationsregatta für das Bundesfinale in Berlin, waren unsere Mannschaften nicht zu schlagen: Im Kinderjahrgang (95-97) war die Jungenmannschaft (**Damon Rieck, Timo Scheerer, Michael Trebbow, Dennis Kirsch** mit ihrem Steuermann **Jan Remeck**) genau wie die MCG Mädchenmannschaft (**Annika Temiz, Jessica Müller, Esther Zaynalwand, Lea Ruschmeyer** mit Steuerfrau **Luisa Scheerer**) eine Klasse für sich. Beide Teams und siegten überlegen im Renndoppelvierer vor der Hamburger Konkurrenz. Auch bei den Junioren dominierten unsere Boote. Die Mädchen (**Ann-Carolin Malade, Karolina Goldberg, Leslie Matthiesen, Shalida Dreischmeier**) mit ihrem Steuermann **Luca Pinto** gewannen sowohl ihr Rennen im schmalen Rennboot als auch im Gig-Boot und konnten sich damit aussuchen, in welcher Bootsklasse sie in Berlin antreten wollten. Dieses Kunststück gelang auch unserem Junioren-Vierer. Die Mannschaft (mit **Christoph Merten, Jan Krispin, Tobias Rawald, Maciej Kozlowski** und Steuerfrau **Cosima Baum**) siegte sowohl im Riemen- als auch im Skullboot. Konnte man die Erfolge bei den Kinderbooten und den Juniorinnen durch die Ergebnisse der vorherigen Regatten erwarten, so überraschten die MCG-Junioren durch ihre tolle Vorstellung alle. Das Boot hat sich erst in diesem Sommer zusammengefunden und Maciej ist



während des Winters erst für das Rudern begeistert worden. In Berlin hingen die Trauben erwartungsgemäß deutlich höher. Bei schönstem Wetter konnte

das Mädchenboot nicht um die vorderen Plätze mitrudern, erreichte aber einen respektablen 5. Platz im kleinen Finale. Die Juniorinnen hatten im Hoffnungslauf Pech mit einem Bootsschaden, siegten anschließend jedoch klar und deutlich im B-Finale. Noch besser lief es bei beiden Jungsbooten. Sie kämpften sich nach großartigen Rennen in das A-Finale und belegten hier im Feld der 16 Bundesländer die Plätze 5 und 6. Damit stellte das MCG nicht nur die quantitativ größte Hamburger Mannschaft in Berlin, sondern auch die mit Abstand erfolgreichste. Bereits auf der Rückfahrt wurden Pläne für das nächste Jahr geschmiedet und alle waren sich einig: Berlin ist wieder eine Reise wert.
Günter Mühlbach

Neue Kollegen:

Ben Nitschke Sport (Lehrauftrag)

Im November 2008 habe ich mein Erstes Staatsexamen in den Fächern Geographie und Sport an der FU-Berlin abgeschlossen. Seitdem habe ich Lehraufträge an der Gesamtschule Horn sowie am Gymnasium Oldenfelde wahrgenommen und unterrichte seit dem Sommer Sport am MCG. Für mich ist das eine gute Gelegenheit, Erfahrungen mit Schülern und dem Unterrichten zu sammeln, bevor ich mit dem Referendariat beginne. Meine verbleibende freie Zeit verbringe ich hauptsächlich auf dem Fußballplatz als Co-Trainer des FC Bergedorf 85.



„Magi ex oriente“ zum Römertag 2009

Am 26.9.09, fand am Hansa-Gymnasium in Hamburg-Bergedorf der Römertag 2009 statt. Viele

Klassen haben daran teilgenommen und ihn mitgestaltet, darunter auch wir, die Klasse 6L vom MCG. Wir hatten das Theaterstück „Magi ex oriente“ („Sterndeuter aus dem Osten“) im Unterricht mit Herrn Zaborowski entfremdet und spielten es am Römertag vor. Es hat uns allen sehr viel Spaß gemacht. Nachdem wir das Theaterstück gemeistert hatten, stärkten wir uns in der Cafeteria bei Muffins und Kuchen. Danach konnten wir durch viele weitere Aktivitäten in das römische Leben von vor 2000 Jahren hineintauchen. So schneiderten wir eine Tunika, nahmen an einem Römerquiz teil oder besuchten eine Ausstellung zu den römischen Göttern. Übrigens findet der nächste Römertag 2011 am MCG statt. Darauf freuen wir uns alle schon.

Rose Gholami-Mazinan, Ariatani Woff, Murad Caliskan und Yannik Sagert (6L)

MCG persönlich

in dieser Ausgabe:

Kim Huynh (S3)

Schulsprecher, Stufensprecher und Spiele-Container-Betreuer

Einer meiner Lieblingsorte

und was ich mit ihm verbinde:

Auckland, dort habe ich mein Auslandsjahr verbracht. Es war bisher die schönste Zeit meines Lebens.

Nie wieder möchte ich...

so eine hitzige und stressige Schulsprecherwahl durchleben! ☺

Ich habe eine Schwäche für...

Politik und Reisen.

An Anderen schätze ich besonders...

ihre Ehrlichkeit.

Mein größter Wunsch für die Zukunft:

Bundestagsabgeordneter werden.



November 2009

03.11.09	Klassenkonferenzen Kl. 5-7
12.11.09	2. Elternabend der 5. Klassen
16.11.09	Klassenkonferenzen Kl. 8-10
23.11.09	Infoabend Kl. 10 zur Profiloberstufe
25.11.09	Informationsabend Medien / Computer
27.11.09	Bazar